

Friseurmeisterin Sandra Hefel

„Die Persönlichkeit meiner Azubis ,studieren‘.“

UNTERNEHMENSPROFIL

- Friseurhandwerk
- Gründung: 2013
- Beschäftigte: 14
- Geschäftsleitung: Sandra Hefel

Der Salon befindet sich im Zentrum vom Münster-Kinderhaus, einem Stadtteil mit rund 16.000 Einwohnern. Die Inhaberin hat den Salon von ihrer vorherigen Arbeitgeberin übernommen.

GUTE PRAXIS

Friseurmeisterin Sandra Hefel blickt auf eine langjährige Erfahrung als Ausbilderin zurück. Sie ist überzeugt: „Ich muss die Persönlichkeit meiner Azubis quasi ,studieren‘, nur so kann ich ihre Potenziale erkennen und sie optimal fördern.“

Als Beispiel nennt Hefel ihre 24-jährige Auszubildende Vivien Müller. Sie arbeitet seit eineinhalb Jahren in ihren Salon. „Ich bin durch mein Lehramtsstudium nach Münster gekommen, doch nach kurzer Zeit bereitete mir dieses keine Freude mehr. So habe ich auf mein ‚Herz‘ gehört, denn Frisieren war seit langem mein Hobby“, erläutert Müller den Wandel ihres Berufswunsches. Per Internet habe sie sich in dieser Situation auf die Suche nach einem Ausbildungsplatz zur Friseurin gemacht. Der gute Aufbau der Homepage des Friseursalons Hefel motivierte sie, sich genau dort zu bewerben. Heute beschreibt sie ihre Berufswahl und ihren Ausbildungsbetrieb mit großem Wohlgefühl.

Wie aber trägt ihre Ausbilderin zu dieser Zufriedenheit bei? „Ich habe schnell bemerkt, wie wichtig Vivien Müller Themen wie Umweltbewusstsein, Kreativität und Wissensvermittlung sind“, erinnert sich Sandra Hefel. Sie habe deshalb für diese Auszubildende nach einer herausfordernden Projektarbeit gesucht und sie auf die Möglichkeiten der digitalen Medien hingewiesen.

Daraufhin entwickelte Vivien Müller zusammen mit ihrer Mit-Auszubildenden – der 19-jährigen Merle Röers – und der gerade ausgelernten Gesellin Lynn Behrens einen digitalen Friseur-Wettbewerb speziell für Auszubildende. Sandra Hefel gab den Dreien nicht nur die Zeit für den Aufbau des Projektes, sie sorgte auch für die mediale Unterstützung des von ihren Mitarbeiterinnen benannten „Azubi-at-Work-Award“ durch einen renommierten Haarpflegeprodukt-Hersteller. Zudem kümmerte sich Hefel über ihre Kontakte um die passende Jury-Besetzung für die Auswahl der Gewinner/innen. „Wir Drei sind durch diese Chance in unserem Auftreten nach außen persönlich enorm gewachsen“, fasst Vivien Müller im Sinne ihrer beiden Kolleginnen das erfolgreiche Projektergebnis zusammen.

Als Müller später von der „Initiative Ausbildungsbotschafter“ der Handwerkskammer Münster erfuhr, war sie aufgrund eben des gewachsenen Selbstbewusstseins sofort davon begeistert. „Als Ausbildungsbotschafterin vermittele ich vor Abgangsschulklassen, warum ich mich für diesen Handwerksberuf entschieden habe“, erklärt die überzeugende Botschafterin. Auch ihrer Chefin und ihrer Ausbildungskollegin Merle Röers legte sie diese zusätzliche Herausforderung nahe, und so übernehmen beide seither von Zeit zu Zeit ebenfalls Schuleinsätze für die Initiative. „Ich freue mich auf diese Termine, weil ich mir früher eine solche Berufsorientierung gewünscht hätte“, betont Müller.

Sandra Hefel ist stolz auf Vivien Müller, Merle Röers, und Lynn Behrens: „Alle Drei haben sich nicht zuletzt durch meine Zusatzaufträge zu starken Persönlichkeiten entwickelt.“ Und genau dieses Selbstbewusstsein sei in ihrem Handwerk Voraussetzung, um Kundinnen und Kunden zu ihrem Äußeren überzeugend zu beraten. Anderen Betrieben rät sie, sich intensiv um ihren Nachwuchs zu kümmern: „Denn nur so entwickeln wir die jungen Menschen zu den qualifizierten Fachkräften, die wir in unseren anspruchsvollen Handwerksberufen benötigen.“

KONTAKT

Friseurmeisterin Sandra Hefel,
Idenbrockplatz 5, 48158 Münster, Telefon 0251 211405,
sandrahefel@gmail.com, www.friseursalonsandrahefel.de